



# Fund Portrait

## 4. Quartal 2018

### Nordea 1 – Balanced Income Fund<sup>1</sup>

ISIN: LU0634509953 (BP-EUR) / LU0637308585 (BI-EUR)

**SAUREN**  
FONDSMANAGER-RATING



Quelle: Sauren Fonds-Research AG, September 2018

### Highlights

- Eine globale, vorsichtig ausgerichtete und ausgewogene Anlagelösung, die sich auf den Kapitalschutz konzentriert
- Setzt auf das Prinzip der Risikobalancierung, um über einen Marktzyklus stabile, positive Erträge zu generieren
- Anlageziele: 3% p.a. (vor Gebühren) über Geldmarktniveau über einen vollen Investmentzyklus bei einer angestrebten Volatilität von 3% bis 6%<sup>2</sup>



### Vermögensverwaltung bei Nordea

Als aktiver Vermögensverwalter deckt Nordea Asset Management das gesamte Spektrum an Anlageklassen ab. Das Ziel dabei lautet, die Kundenbedürfnisse in allen Marktlagen zu erfüllen. Nordeas Erfolg beruht auf einem nachhaltigen und einzigartigen Multi-Boutique-Ansatz, der die Expertise spezialisierter hauseigener Boutiquen mit exklusiver externer Kompetenz kombiniert. So können wir für unsere Kunden ein stabiles Alpha generieren. Besonders wichtig sind uns ergebnis- anstelle von indexorientierten Anlagelösungen. Grundlage bildet eine „auf Stabilität ausgerichtete Anlagephilosophie“, die entwickelt wurde, um der individuellen Risikobereitschaft und den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden.

Mit Hilfe seines „stabilen Ansatzes“ hat das **Multi Assets Team von Nordea** diese vorsichtig ausgewogene Anlagestrategie entwickelt, die sowohl auf einen Kapitalschutz als auch auf einen angemessenen Ertrag abzielt. So hat das **Investmentteam im Dezember 2016 den Nordea 1 – Balanced Income Fund (BIF) aufgelegt**. Dabei profitiert es von den äußerst liquiden Anlageinstrumenten sowie dem erfolgreichen Investmentansatz und der bewährten Anlagephilosophie des Nordea 1 – Flexible Fixed Income Fund. Der BIF ist für konservative Anleihenleger geeignet, die zwar tendenziell Anleihen bevorzugen, deren erwartete Erträge durch das aktuelle Niedrigzinsumfeld aber bedroht sind.

Das Multi Assets Team von Nordea betreut in diversen Anlageklassen Kundengelder in Höhe von rund 90 Mrd. EUR und verwaltet bereits seit mehr als einem Jahrzehnt Multi Asset-Lösungen<sup>3</sup>. Das Flaggschiff ist der Nordea 1 – Stable Return Fund.

### Mehr Flexibilität, um Ihre Ziele zu erreichen

Die Herausforderungen, die das aktuelle Niedrigzinsumfeld mit sich bringt, haben dazu geführt, dass das Kaufinteresse der Anleger an risikoarmen Anlagelösungen, die neben einem Kapitalschutz auch positive und stetige Erträge bieten können, angestiegen ist.

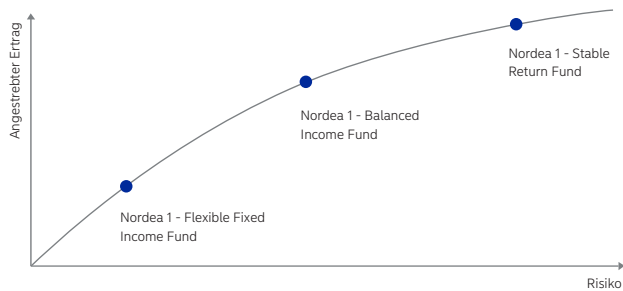
Obwohl diese „Allwetter“-Anlagelösung dieselben Erträge anstrebt wie traditionelle Anleihenprodukte, zielt sie auch auf einen Kapitalschutz ab. Außerdem soll über einen gesamten Investmentzyklus eine Rendite von 3% p.a. (vor Gebühren) über Geldmarktniveau generiert werden – und dies bei einer Volatilität von 3% bis 6% p.a.<sup>2</sup>. Damit positioniert sich der BIF im Hinblick auf das Risiko-/Ertragsprofil zwischen den beiden Nordea-Flaggschiffen: eine Stufe über dem Nordea 1 – Flexible Fixed Income Fund (FFIF) und eine Stufe unter dem Nordea 1 – Stable Return Fund (SRF).

1) Am 16. Dezember 2016 wurde die Anlagepolitik des Fonds verändert und der Fonds wurde vom Nordea 1 – Global Short Duration Bond Fund in den Nordea 1 – Flexible Fixed Income Plus Fund umbenannt. Am 23. Oktober 2017 wurde der Fonds vom Nordea 1 – Flexible Fixed Income Plus Fund in den Nordea 1 – Balanced Income Fund umbenannt und die Anlagepolitik des Fonds wurde verändert. 2) Es wird nicht garantiert, dass die Anlageziele, der erwartete Ertrag sowie die Ergebnisse einer Investmentstruktur auch tatsächlich erreicht werden. 3) Quelle: Nordea Investment Management AB. Stand: 31.12.2018.

## Unsere Multi Assets Total Return Strategien

### Unser breiter Erfahrungsschatz

Dient ausschließlich illustrativen Zwecken



Um dieses Ziel zu erreichen, profitiert das Multi Assets Team von Nordea von dem erfolgreichen Investmentprozess sowie dem Track Record des FFIF und ergänzt diese Vorzüge um eine zusätzliche Ertragsquelle. So investiert die neue Strategie nicht nur in alle festverzinslichen Anlageklassen (Staatsanleihen, Credits mit Investmentstatus, Hochzinspapiere, Schwellenländeranleihen etc.), sondern verfügt auch über die Flexibilität, sich in begrenztem Maße (0% bis 25%\*) sogar in Aktien zu engagieren. Dieser zusätzliche Spielraum ermöglicht es dem Portfolio, sein Risiko-/Ertragsprofil über das des FFIF hinaus anzuheben.

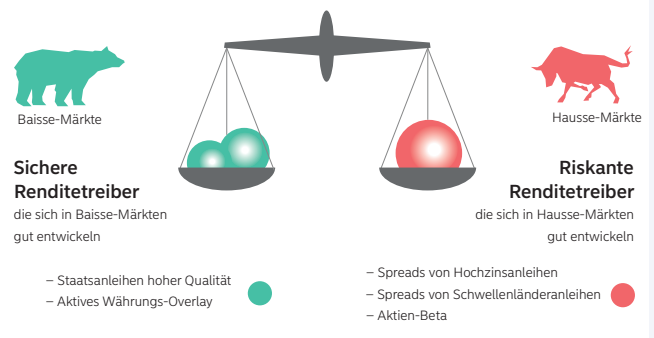
## Anlagephilosophie

Ebenso wie die übrigen vom Multi Assets Team verwalteten Anlagelösungen strebt auch der BIF einen attraktiven Ertrag an, wobei der **Fokus aber auf dem Kapitalschutz liegt**. Statt eines Fokus auf die höchstmöglichen Erträge ist eine regelmäßige Risikokontrolle der Eckpfeiler des Investmentansatzes. Dabei wird das Risiko auf zwei Ebenen gesteuert: aus strategischer (langfristiger) sowie aus taktischer (kurzfristiger) Sicht.

Strategisch basiert der Fonds zunächst einmal auf den **Prinzipien der Risikobalancierung** sowie der Diversifikation, um dadurch einen Kapitalschutz sowie langfristig konsistente und stabile Erträge zu gewährleisten. Dabei sind die Portfoliomanager insbesondere bestrebt, eine strukturelle Balance zwischen den Risikobeiträgen der einzelnen risikoaffinen (Credits und Aktien) und risikoaversen Ertragstreiber (Anleihen und Währungen) sicherzustellen. Das Ziel besteht letztlich darin, über einen gesamten Investmentzyklus einen positiven Gesamtertrag zu generieren, ohne dabei von volkswirtschaftlichen Top Down-Einschätzungen abhängig zu sein.

Diese flexible strategische Anlagenallokation kombiniert der Fonds zum Zwecke des Kapitalschutzes mit robusten taktischen Modellen. Diese dienen lediglich als Instrumente zur Risikosteuerung (d.h. zum Schutz des Portfolios und nicht zur Ertragsgenerierung). Auf diese Weise können das Durations-, das Kredit- und das Aktienrisiko auf Portfolioebene verringert werden.

## Die Prinzipien der Risikobalancierung



## Investmentprozess

Der Investmentprozess basiert auf einer **strategischen Anlagenallokation (SAA)**, die auf langfristigen Investmentauffassungen beruht, sowie einer **taktischen Anlagenallokation (TAA)-Overlay** auf Basis kurzfristiger Modelle, um auf diese Weise das Gesamtrisiko des Portfolios zu kontrollieren. Der Investmentprozess besteht aus vier eigenständigen Schritten.

### Überblick über den Anlageprozess:



### 1. Strategische Anlagenallokation (monatlich)

Basierend auf internem strategischen Research analysiert das Multi Assets Team die globalen Anleihen-, Aktien- und Devisenmärkte und vergleicht alle Segmente in Bezug auf die Rendite (erwarteten Erträge), das Risiko (Volatilität), die Diversifikation (Korrelation) sowie das Risikoverhalten angesichts wechselnder Marktbedingungen. Das Hauptziel besteht bei diesem ersten Schritt darin, jene Renditetreiber zu identifizieren, die sich bei steigenden oder fallenden Märkten gut entwickeln, so dass diese effizient miteinander kombiniert werden können, um so die Diversifikation auf Portfolioebene sicherzustellen.

### 2. Optimierung (monatlich)

Das Ergebnis des strategischen Research wird dann als Ausgangspunkt für den Optimierungsprozess genutzt. Um das SAA-Portfolio aufzubauen, balancieren die Manager die diversifizierenden Risikofaktoren (allen voran das Durations- und das Währungsrisiko) mit den prozyklischen Risikofaktoren (insbesondere den Credit-Spreads und dem Aktien-Beta) aus. Auf diese Weise soll ein wirklich optimales Portfolio zusammengestellt werden, das unter Berücksichtigung des vorgegebenen Volatilitätsziels eine attraktive und konsistente risikobereinigte Rendite vorlegt.

### 3. Umsetzung (monatlich)

Sobald das optimale SAA-Portfolio strukturiert worden ist, setzen die Fondsmanager die Allokation auf möglichst effiziente Art und Weise um. Dabei nutzen sie physische Positionen, synthetische Replikationen (mit Hilfe von Derivaten) oder eine Kombination aus beidem. In diesem Zusammenhang werden die Kosten, die Liquidität, das Adressenausfallrisiko etc. gegeneinander abgewogen.

### 4. Taktische Anlagentallokation (täglich)

Während die SAA überwiegend dazu genutzt wird, auf lange Sicht ausgewogene Erträge zu generieren, wird die TAA als Instrument zur Risikosteuerung eingesetzt, um so das Gesamtrisiko des SAA-Portfolios beizubehalten oder aber zu verringern. Deshalb ist man bestrebt, mit den drei taktischen Modellen zu ermitteln, ob es auf kurze Sicht notwendig ist, die aktive Duration sowie das Creditexposure oder Aktien-Beta des Portfolios insgesamt zu reduzieren.

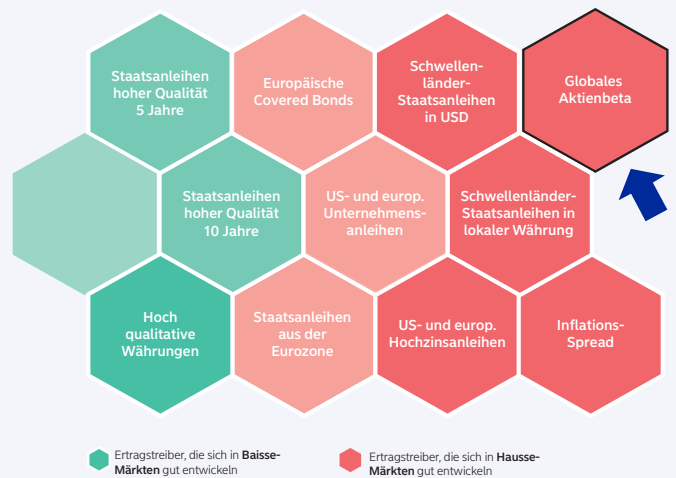
## Global und ohne Anlagebeschränkungen

Das Anlagespektrum des Fonds ist globaler Natur und unterliegt im Hinblick auf die Bonitätsqualität, die Region oder die Art des Emittenten keinerlei Einschränkungen. **Dabei liegt der Fokus auf dem absoluten Risiko, und es gibt keine Beschränkungen durch eine Benchmark.** Das Anlagespektrum umfasst unter anderem Schwellenländeranleihen, hoch qualitative Staatsanleihen, Unternehmensanleihen mit Investmentstatus und Hochzinsanleihen, globale Aktien sowie hoch qualitative Währungen. Die nachfolgende Grafik zeigt eine beispielhafte Zusammenstellung von Anlagen, in die der Fonds investieren darf, und weist gleichzeitig deren erwartetes Verhalten aus. Dies trägt zur Strukturierung eines Portfolios auf Basis des Prinzips der Risikobalancierung bei.

Der Fonds darf außerdem Derivate nutzen, um auf diese Weise Zugang zu Märkten mit eingeschränkter Liquidität und/oder hohen Transaktionskosten zu erhalten sowie das Gesamtrisiko des Portfolios zu steuern. Der Fonds ist vorrangig in hoch liquiden physischen Anleihen und gängigen Standard-Derivaten (wie Staatsanleihen-Futures, CDS-Indizes, Devisen-Termingeschäften etc.) investiert. Das Ergebnis ist ein äußerst liquides Portfolio.

## Anlagespektrum

Ausgewählte Anlagen, die sich bei steigenden oder fallenden Märkten erfreulich entwickeln



## Warum sollte man in den Nordea 1 – Balanced Income Fund investieren?

Angesichts des aktuellen Niedrigzinsumfelds ist die Nachfrage nach ergebnisorientierten Anlagelösungen ungebrochen. Dabei konzentrieren sich die Investoren hauptsächlich auf Produkte, die positive Erträge generieren, ohne dass ihre Portfolios dabei einem überhöhten Rückschlagrisiko ausgesetzt werden. Sollten Anleger ihre Engagements in Aktien verringern oder ihre Positionen in Anleihen aufstocken? Ist es bereits zu spät, um in Schwellenländeranleihen zu investieren? Wie sieht es mit inflationsgebundenen Produkten aus? Sollten Investoren das Durationsrisiko verringern? Können Währungsengagements dabei helfen, die Erträge noch breiter zu diversifizieren? Und wenn ja, auf welche Weise?

Eine Antwort auf all diese Fragen liefert der Nordea 1 – Balanced Income Fund. Dabei handelt es sich um ein **defensiv ausgewogenes Portfolio** mit moderatem Risikoniveau (sprich einer recht niedrigen Volatilität und einem lediglich begrenzten Rückschlagrisiko), das keinerlei Anlagebeschränkungen unterliegt (das Risikobudget wird also weltweit für die attraktivsten Anlagechancen genutzt). Das Portfolio konzentriert sich nicht auf das relative, sondern auf das absolute Risikoniveau und setzt ferner auf ein aktiv gemanagtes Risikobudget.

Der Fonds profitiert von der langjährigen Erfahrung des Multi Assets Teams von Nordea bei der Entwicklung von Anlagelösungen mit zwar sehr unterschiedlichen Risiko-/Ertragsprofilen, aber mit einer Gemeinsamkeit: Das Team räumt dem Faktor Risiko oberste Priorität ein und nutzt ihn als Ausgangspunkt für die Anlagentallokation.

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Nordea 1 – Balanced Income Fund |   |
| Fondsmanager                    | Multi Assets Team   |
| Fondsdomizil                    | Luxemburg   |
| ISIN Nummern*                   | LU0634509953 (BP-EUR)<br>LU0637308585 (BI-EUR) <sup>5</sup> |
| Jährliche Managementgebühren    | 1,20 % (BP-EUR)<br>0,65 % (BI-EUR) <sup>5</sup>             |
| Basiswährung                    | EUR   |
| Auflegungsdatum                 | 22.02.2012  |

#### Änderung der Anlagepolitik

#### 16.12.2016 – Veränderung und Umbenennung der Anlagestrategie

Am 16. Dezember 2016 wurde die Anlagepolitik des Fonds verändert und der Fonds wurde vom Nordea 1 – Global Short Duration Bond Fund in den Nordea 1 – Flexible Fixed Income Plus Fund umbenannt. Die historischen NIW vor diesem Datum werden nicht zur Messung der Wertentwicklung hinzugezogen. Am 23. Oktober 2017 wurde der Fonds vom Nordea 1 – Flexible Fixed Income Plus Fund in den Nordea 1 – Balanced Income Fund umbenannt und die Anlagepolitik des Fonds wurde verändert.

#### Risiken

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Anlage in diesem Teilfonds mit Risiken verbunden ist. Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen, die Sie auf die im Haftungsausschluss am Ende dieses Dokuments beschriebene Weise anfordern können.

#### Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Mini-Website:

[nordea.de/Gleichgewicht.Immer](http://nordea.de/Gleichgewicht.Immer)

[nordea.at/Gleichgewicht.Immer](http://nordea.at/Gleichgewicht.Immer)

[nordea.ch/Gleichgewicht.Immer](http://nordea.ch/Gleichgewicht.Immer)

[nordea.lu/Gleichgewicht.Immer](http://nordea.lu/Gleichgewicht.Immer)



\*In Ihrem Land könnten andere Anteilsklassen erhältlich sein. 5) BI-EUR-Anteilsklasse: steht ausschließlich zum Vertrieb an institutionelle Kunden zur Verfügung. Mindestanlagesumme: 75.000 EUR (oder entsprechender Gegenwert).

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 entspricht. **Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial**, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in den Teilfonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage unentgeltlich bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei den jeweiligen länderspezifischen Vertretern bzw. Informationsstellen oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Teilfonds stark schwanken und kann nicht gewährleistet werden. Anlagen in von Banken begebenen Aktien oder Schuldtiteln können gegebenenfalls in den Anwendungsbereich des in der EU Richtlinie 2014/59/EU vorgesehenen Bail-in-Mechanismus fallen (d.h. dass bei einer Sanierung oder Abwicklung des rückzahlungspflichtigen Instituts solche Aktien und Schuldtitel abgeschrieben bzw. wertberichtigt werden, um sicherzustellen, dass entsprechend ungesicherte Gläubiger eines Instituts angemessene Verluste tragen). Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die wie oben beschrieben erhältlich sind.** Nordea Investment Funds S.A. hat beschlossen, die Kosten für Research zu tragen, das heißt, diese Kosten werden von bestehenden Gebührenstrukturen (wie Management- oder Verwaltungsgebühren) gedeckt. Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater. **Bitte beachten Sie, dass nicht unbedingt alle Teilfonds und/oder Anteilsklassen in Ihrer Jurisdiktion verfügbar sind. Ergänzende Informationen für Anleger in Österreich:** Zahlstelle und Repräsentant in Österreich ist die Erste Bank der Österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien. **Ergänzende Informationen für Anleger in Deutschland:** Informationsstelle in Deutschland ist Société Générale S.A. Frankfurt Branch, Neue Mainzer Straße 46-50, D-60311 Frankfurt am Main. **Ergänzende Informationen für Anleger in der Schweiz:** Die Schweizer Vertretung und Zahlstelle ist BNP Paribas Securities Services, Paris, succursale de Zurich, Selnaustrasse 16, CH-8002 Zurich, Schweiz. Quelle (falls nicht anders angegeben): Nordea Investment Funds S.A. Alle geäußerten Meinungen sind, falls keine anderen Quellen genannt werden, die von Nordea Investment Funds S.A. Dieses Dokument darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden und ist nicht für Privatanleger bestimmt. Es enthält Informationen für institutionelle Anleger und Anlageberater und ist nicht zur allgemeinen Veröffentlichung bestimmt. In diesem Dokument genannte Unternehmen werden zu rein illustrativen Zwecken angeführt und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Werte dar.